



# Jahresbericht 2014

VORGELEGT ZUR JAHRESMITGLIEDERVERSAMMLUNG 2015

Arbeitgeberverband Chemie und verwandte Industrien für das Land Hessen e. V.  
Murnastraße 12/65189 Wiesbaden / Telefon 0611 7106-0 / Telefax 0611 7106-66  
[www.hessenchemie.de](http://www.hessenchemie.de) / [info@hessenchemie.de](mailto:info@hessenchemie.de)



HESSEN**CHEMIE**

# Arbeitswissenschaft

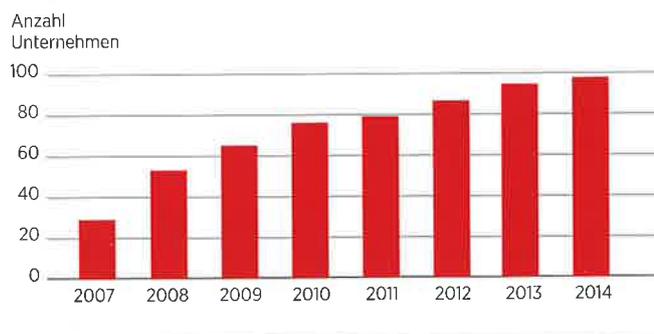


Dipl.-Ing. (FH) Kirsten Osterspey, M.A.  
Fachingenieurin QM,  
Leiterin Arbeitswissenschaft

Mit der Überschrift „Arbeitsbedingungen ganzheitlich gestalten“ lässt sich die Arbeit der Abteilung Arbeitswissenschaft für das Jahr 2014 charakterisieren. In vielfältigen Angeboten begleiteten die Arbeitswissenschaftlerinnen nahezu 100 Mitgliedsunternehmen der HessenChemie bei ihren Fragestellungen. Diese reichten von der Gestaltung transparenter Grundlagen für Entlohnung und Personalentwicklung bis zur Sicherstellung der tarifkonformen Anwendung der vielfältigen Vergütungskomponenten.

Daneben bildete die Schaffung demografiefester und flexibler Arbeitszeitmodelle einen Beratungsschwerpunkt. Mit ihnen gelang es, die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben für die Beschäftigten zu optimieren und gleichzeitig für die Unternehmen flexible Systeme zur Sicherstellung der betrieblichen Erfordernisse aufzubauen. Ergänzt wurde das Themenspektrum um Fragen der Betriebs- und Arbeitsorganisation, des Arbeitsschutzes und der ergonomischen Arbeitsplatzgestaltung.

Inanspruchnahme Abteilung Arbeitswissenschaft 2007–2014



## Vernetzung und Praxisaustausch: Expertenkreis Arbeitsorganisation

Auch im dritten Jahr seines Bestehens erfreute sich der Expertenkreis Arbeitsorganisation großer Beliebtheit. An vier Terminen tauschten sich die Vertreter der Mitgliedsunternehmen zu den Möglichkeiten der Optimierung betrieblicher Abläufe in der chemischen und kunststoffverarbeitenden Industrie aus. Themen waren unter anderem: Wissensmanagement, Prozessoptimierung, Methoden der Geschäftsprozessanalyse sowie Aufbau von Ziel- und Kennzahlensystemen. Die fachliche Moderation übernahm Michael Wittelsbürger vom Beratungsunternehmen Matrix Partner GmbH. Einer der Termine fand im HessenChemie Campus statt, bei den übrigen waren wir zu Gast in den Mitgliedsfirmen Engelhard Arzneimittel, Kettenbach sowie Pascoe Naturmedizin. So würde der fachliche Austausch um Eindrücke aus der Praxis ergänzt. Dies wird 2015 fortgesetzt, dann unter dem Leitthema „Industrie 4.0“.



Fachlicher Austausch, der weiterbringt: Der Expertenkreis Arbeitsorganisation trifft sich vier Mal pro Jahr.

„Sich vor Ort und am Beispiel der Mitgliedsunternehmen der HessenChemie darüber austauschen, wie man kontinuierlich besser werden kann – das ist die ideale Art, über den Tellerrand zu schauen. Der praxisnahe Dialog mit Fachexperten und Praktikern erweitert den Horizont. Und genau das findet man im Expertenkreis Arbeitsorganisation. Eine sehr gute Plattform für aktives Netzwerken innerhalb der Branche! Vom Austausch dort kann man nur profitieren. Uns hat es ein erhebliches Stück nach vorne gebracht.“

*Heiko Putz, Leiter Produktion, Kettenbach GmbH & Co. KG*



### Informieren und weiterbilden

Neben der direkten Beratung vor Ort konnten die arbeitswissenschaftlichen Schwerpunkte auch in einer Vielzahl von Seminaren und Informationsveranstaltungen vermittelt werden. Dies erfolgte wie bereits in den Vorjahren in enger Zusammenarbeit mit den juristischen Kollegen aus Arbeits- und Tarifrecht sowie unserem Demografieberater. So konnten sich 237 Teilnehmer an 17 Veranstaltungstagen über tarifkonforme Entgeltgestaltung und moderne Arbeitsorganisation informieren.



*Die Seminare und Infoveranstaltungen vermitteln handfestes Wissen und anschauliche Praxisbeispiele.*